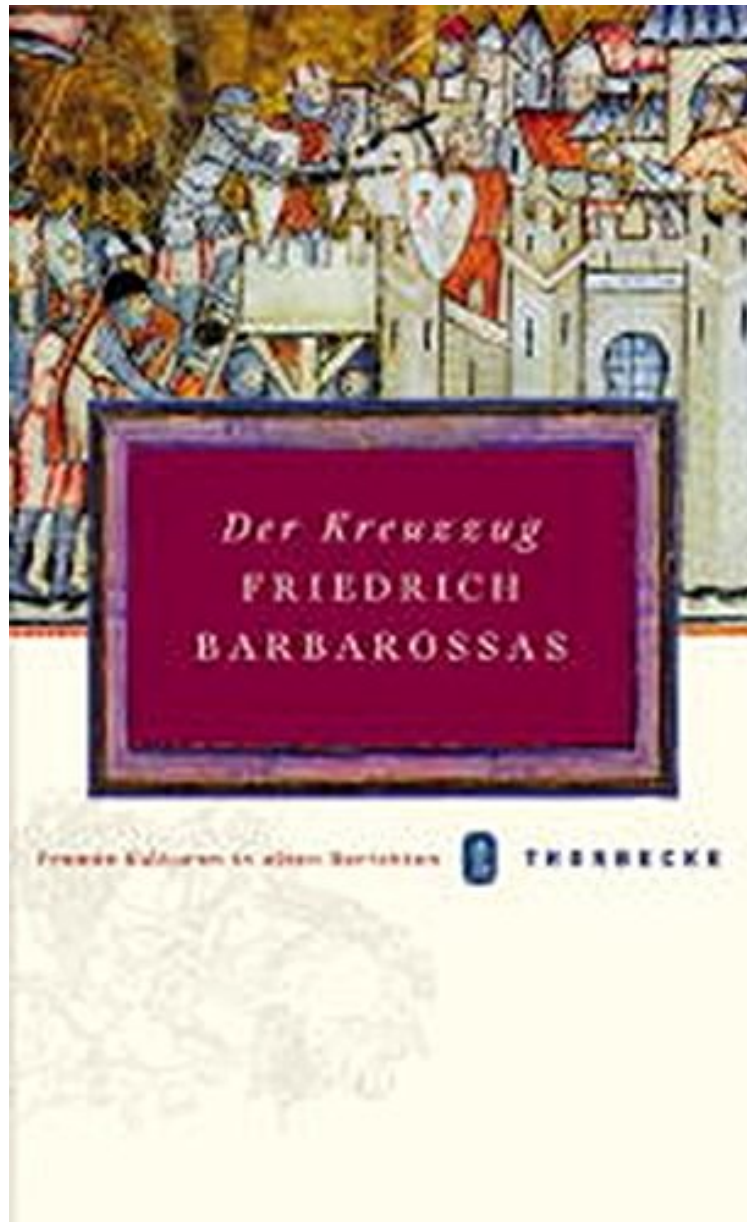


[Free download] Der Kreuzzug Friedrich Barbarossas (Fremde Kulturen in alten Berichten)

## Der Kreuzzug Friedrich Barbarossas (Fremde Kulturen in alten Berichten)

Von Jan Thorbecke Verlag, Stuttgart  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #911577 in BcherVerffentlicht am: 2002-01-01Abmessungen: 9.37 x .79b x 5.87l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 22.Mb

Von Jan Thorbecke Verlag, Stuttgart : **Der Kreuzzug Friedrich Barbarossas (Fremde Kulturen in alten Berichten)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Kreuzzug Friedrich Barbarossas (Fremde Kulturen in alten Berichten):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
2 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein sehr guter Autor  
Von Tim Hase  
Vor allem möchte ich den Autor dieses Buches, Arnold Böhl, loben. Er schreibt präzise, kurz und eindeutig. Aus meiner Sicht konnte er alle wichtigen Fakten gut zusammen tragen und geriet nicht in lange, unnütze Diskussionen. Bei meiner gleichnamigen Hausarbeit konnte ich mit den übersetzten Quellen Ansberts vor allem sehr gut wissenschaftlich arbeiten. Die sehr schöne Einleitung Böhl's konnte ich dann mit der Quelle vergleichen, in wie fern die heutige Geschichtsforschung sie als wahr empfindet.  
4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eindrucksvolle Gesamtdarstellung des III. Kreuzzugs  
Von Konrad Herold  
Der dritte Kreuzzug, der die Befreiung der heiligen Stadt Jerusalem aus den Händen Sultan Saladins zum Ziel hatte, nahm nach zahlreichen politischen und organisatorischen Krisenmomenten ein desaströses Ende für das Kreuzfahrerheer Kaiser Friedrich Barbarossas. Der in seinem genauen Vorgang zumeist umstrittene Tod des Kaisers ging mit Erschütterung durch das deutsche Reich.  
Arnold Böhl hat mit seiner Monographie vollbracht, was in heutigen Tagen immer seltener wird: Die gelungene Gratwanderung zwischen historisch präziser Ereignisanalyse und bildhaft eingängiger Sprachführung. Ganz instruktiv wird der Leser an die vielschichtige Problematik des dritten Kreuzzugs herangeführt. Die einschlägigen erzählenden, aber auch materiellen Quellentypen werden von Böhl prägnant - nicht ausschweifend - fokussiert, wobei neben einer angenehmen Bildhaftigkeit seines Schreibstils das wichtige quellenkritische Augenmerk nicht zu kurz kommt.  
Kurzum: Das Buch bietet angehenden Fachleuten wie interessierten Laien einen beraus vielfarbigen Eintritt in ein Phänomen von epochaler historischer Bedeutung.  
12 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes Quellenmaterial - für den Laien aufbereitet  
Von Philip Winter  
Das Buch ist ein Glücksfall - zumindest für diejenigen, die gerne mittelalterliche Quellen lesen, aber auf den ganzen philologischen Apparat, der solche Publikationen ansonsten zielt, auch verzichten können. Der 'Kreuzzug Friedrich Barbarossas' selbst ist in seiner Tragik (in mehrfacher Hinsicht) kaum zu überbieten; um so spannender also der 'Augenzeugenbericht', die Binnenperspektive, die mit dem Unglück und dem Scheitern umzugehen versucht ... Der Text ist lesbar und gut gegliedert. Der Leser wird einleitend von dem Herausgeber in Text und Kontext eingeführt, so dass spezielle Vorkenntnisse zum Verständnis nicht erforderlich sind.

Kurzbeschreibung  
Ein Begleiter Barbarossas schildert diesen Kreuzzug. Der kommentierte Augenzeugenbericht wird hier erstmals in deutscher Sprache vorgelegt. Spannend beschreibt er die Details der Reise und Schlachten.